

28.8.2024

Großes NTC-Finale auf dem Nürburgring

- **Fünf Fahrer mit mathematischer Chance auf den Titel 2024**
- **Richard Irscher will das Beste herausholen**
- **Top-Ten Platzierung für zwei weitere deutsche Piloten möglich**

München. Die Spannung steigt, denn an diesem Wochenende (30. August bis 01. September) findet das große Finale des Northern Talent Cup 2024 im Rahmen der IDM auf dem Nürburgring statt. Dabei haben noch fünf Nachwuchspiloten eine theoretische Chance auf den Titel. Beste Karten hat jedoch Jurrien van Crugten. Der Niederländer liegt vor der siebten und damit letzten Runde der Saison mit 177 Punkten vorn.

Dichtester Verfolger auf den Tabellenführer ist Antoine Nativi. Der junge Franzose hat im Moment 144 Punkte auf seinem Konto und liegt damit 33 Zähler hinter dem Niederländer von der BB64 Academy, der schon nach dem ersten von zwei Rennen den Gesamtsieg holen kann. Der Österreicher Tobias Kitzbichler liegt mit 137 Zählern auf Rang drei der Gesamtwertung, punktgleich mit dem Belgier Ferre Flerackers auf Vier.

Richard Irscher konnte sich in dieser Saison mit einem Sieg und zwei Podestplätzen einen Namen machen. Der beste Deutsche liegt vor dem Finale mit 129 Punkten auf Position fünf und hat damit mathematisch noch eine Chance auf den Titel. Der 15-Jährige vom Racingteam Irscher sieht seine Möglichkeiten realistisch: „Assen lief nicht wie erhofft, also muss jetzt wenigstens ein dritter Platz in der Gesamtwertung am Ende oder am besten der Zweite her. P1 ist fast unmöglich, deshalb jetzt Fokus und dann machen!“

Mit 78 Punkten liegt Thias Wenzel vor dem Nürburgring auf Position zehn der Gesamtwertung. Der Kiefer Racing Pilot erklärt: „Ich freue mich auf das Finale.“ Der 15-Jährige ist bisher noch nicht auf dem Nürburgring gefahren. „Aber ich bin auf der Konsole schon dort gefahren. Ich erwarte gute Zeiten wie die Spitzenfahrer und gute Ergebnisse von den Rennen“, ergänzt er.

In die Top-10 der Gesamtwertung will es auch Ben Wiegner noch schaffen. Der JB-Racing-Fahrer belegt aktuell mit 66 Punkten den zwölften Platz und hatte zuletzt in Assen ein starkes Wochenende. „Den Nürburgring kenne ich bereits“, so der 14-Jährige, der erwartet, vorne mitfahren zu können und: „Ich hoffe, dass ich die Saison dann gut beenden kann.“

Mit einem ersten Podium zum Einstand machte Fynn Kratochwil zuletzt in Assen auf sich aufmerksam. Der 14-Jährige wird jedoch nicht am Nürburgring an den Start gehen, da er am gleichen Wochenende seinen Verpflichtungen im European Talent Cup nachgeht. Anina Urlass, die wie Kratochwil in Assen ein beeindruckendes Debüt im Northern Talent Cup gab, steht auch auf dem Nürburgring wieder für das Kiefer Racing Team am Start. In Assen konnte sich die schnelle 14-Jährige einen siebten und einen



HONDA



MOTUL



PIRELLI



Presseinformation

fünften Platz sichern. „Ich freue mich sehr auf den Nürburgring. Ich bin dort noch nie gefahren, daher wird es nicht ganz einfach werden“, so die Kiefer Racing Fahrerin. „Ich habe keine Erwartungen. Ich möchte einfach wieder versuchen, einen guten Startplatz herauszufahren und dann in den Rennen schauen, was geht. Und hoffentlich ganz viel Spaß dabei haben!“

Alexander Weizel sammelte in seiner ersten Saison im Northern Talent Cup bisher viel Erfahrung. Er holte im tschechischen Most seine ersten beiden Punkte und geht eher vorsichtig an das Finale heran. „Ich kenne den Nürburgring durch ein Training, bei dem es aber die ganze Zeit geregnet hat. Ich erwarte nicht allzu viel, besonders weil ich mich leicht an den Rippen verletzt habe“, so der 16-Jährige Pilot vom Weizel Racing Team.

Die Nachwuchsfahrer starten ihr entscheidendes Rennwochenende am Freitag, den 30. August mit drei freien Trainings à 30 Minuten um 10:30 Uhr, 13:45 Uhr und 16:55 Uhr. Am Samstag findet um 10:10 Uhr das erste 30-minütige Qualifying statt, das über die Startaufstellung zum ersten Rennen um 15:05 Uhr entscheidet. Im zweiten Qualifying am Sonntag um 09:50 Uhr legen die NTC-Piloten die Reihenfolge für den Start des zweiten Laufes am Sonntag um 15:00 Uhr fest. Beide Final-Rennen können live unter www.idm.de/live im Stream verfolgt werden.

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/northern-talent-cup

adac.de/motorsport



HONDA



MOTUL



PIRELLI



RK
TAKASAGO CHAIN

